

Ein starkes Zeichen 9. April 2023_Xaver

Ausstellungen Schwäbisch Gmünd gegen Verachtung und sexuelle Ausbeutung von Frauen und Mädchen.

Schwäbisch Gmünd

In der Zeit vom 11. bis 27. April setzt Schwäbisch Gmünd wieder einmal mehr ein großes sichtbares Zeichen gegen Verachtung und sexuelle Ausbeutung von Frauen und Mädchen – diesmal mit zwei hochkarätigen Ausstellungen und einem interessanten Begleitprogramm.

Im Aktionszeitraum zeigt die VHS in Kooperation mit dem Ostalb-Bündnis, SOLWODI BW e.V. und der Stabsstelle Chancengleichheit die Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“. Die Ausstellung

XAVER

TIPP DES TAGES

widmet sich einem gesellschaftlichen Tabuthema: Frauen in der Prostitution, Frauen als Ware, Frauen zum Kauf. Sie sind täglich damit konfrontiert, ihre wahre Identität und ihre Gefühle, Ängste, Leid und Schmerzen zu verbergen. In der Gesellschaft verstecken sie ihr Gesicht, träumen „gesichtslos“ von einem anderen Leben. Die Ausstellung basiert auf wahren Erfahrungsberichten von Frauen, in der Prostitution.

Vom 15. bis 21. April zeigt die Stiftung pro vita in Kooperation



mit dem Rotary Club Schwäbisch Gmünd-Rosenstein im Prediger in Schwäbisch Gmünd die Foto-Ausstellung „I AM HER VOICE“. Diskriminierung und Frauenverachtung sind gesellschaftlich leider immer noch tief verankert. Das zeigen die vielfältigen Formen der Gewalt, denen Frauen und Mädchen weltweit ausgesetzt sind.

Sie werden ausgebeutet, missbraucht und verkauft – auch vor unserer Haustür. Viele von ihnen können ihre Stimme nicht selber erheben. Mit I AM HER

VOICE möchten die Ausstellungsmacher betroffenen Mädchen und Frauen eine Stimme geben – eine Stimme, die gehört wird und die dazu beiträgt, dass Gewalt und Diskriminierung von Mädchen und Frauen in unserer Gesellschaft keinen Platz mehr haben.

*Foto: Hyp Yerlikaya,
Serie „Amalie“ 2021*

Mehr Informationen zu den Ausstellungen in Schwäbisch Gmünd und auch zu dem Begleitprogramm gibt es im Internet auf der Homepage unter www.schwaebisch-gmuend.de.